

**Protokoll Nr. 1/2023
über die Sitzung des Ausschusses für Kultur**

Donnerstag, 9. Februar 2023 von 16:32 Uhr bis 18:00 Uhr
Besprechungszimmer Museum, 31785 Hameln

Öffentliche Tagesordnungspunkte

Anwesend waren:

Ausschussvorsitz

Elke Meyer

Ausschussmitglied

Murat Bas anwesend bis 17:40 Uhr
Herbert Habenicht
Dr. Markus Hedemann
Dorothee Hönke
Jan Hühnerberg
Steffen Knippertz
Wolfgang Meier
Gerhard Paschwitz
Irene Wester-Hilpert

Es fehlte entschuldigt

Fabian Drömer
Birgit Hart
Dr. Hanns Martin Lücke

Grundmandat

Klaus Pfisterer

beratendes Mitglied

Margret Lassel (Seniorenrat)

Vertretung der Verwaltung

Martina Harms (StR'in)
Dr. Dorothee Esser-Link (FBL 3)
Andrea Heusing (AL 31)
Claudia Höflich (AL 34)
Andrea Beißner
Simon Schwinge

Protokollführung

Anja Naumann

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt Frau Andrea Heusing, Herrn Simon Schwinge und Frau Anja Naumann als neue Mitarbeiter*innen im Fachbereich Kultur vor.

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Vorlage	TOP	Öffentliche Tagesordnungspunkte
---------	-----	---------------------------------

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2022 vom 24.11.2022
2. Bericht "Grünes Labor" (Vortrag + PowerPoint-Präsentation)
3. Bericht "Perspektive Innenstadt" (Vortrag + PowerPoint-Präsentation)
4. Bericht zur aktuellen Corona-Situation im FB 3
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

TOP 1. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2022 vom 24.11.2022

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 2. Bericht "Grünes Labor" (Vortrag + PowerPoint-Präsentation)

Aus der Aussprache:

Frau Beißner stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation das „Grüne Labor“ in der Stadtbücherei Hameln vor (s. Anlage zum Protokoll). Sie merkt an, dass das „Grüne Labor“ bereits überregionale Bekanntheit erlangt und in Fachkreisen Aufmerksamkeit erregt hat. Sie zeigt zudem einen Imagefilm sowie eine virtuelle 3 D-Begehung des Grünen Labors mit besonderen Features.

Frau Meyer bedankt sich ausdrücklich für die geleistete Arbeit und das große Engagement.

Auf die Frage von Herrn Paschwitz, ob nicht eine zukünftige Kulturausschusssitzung im Grünen Labor stattfinden kann, antwortet Frau Dr. Esser-Link, dass die Räumlichkeiten hierfür nicht geeignet sind, da der Platz für eine Gremienbestuhlung mit Präsentationsfläche für 20 Personen nicht ausreichend ist.

Herr Dr. Hedemann regt an, eine Fraktionssitzung im Grünen Labor abzuhalten und fragt nach einem stabilen Internetzugang, woraufhin Frau Beißner mitteilt, dass an der Einrichtung stabiler Internetverbindungen gearbeitet wird.

Frau Harms dankt für das Engagement, die Kreativität und die mutigen Entscheidungen, die den Werdegang des Projekts von der Idee bis hin zur Zustimmung der Dezerntin begleitet haben.

TOP 3. Bericht "Perspektive Innenstadt" (Vortrag + PowerPoint-Präsentation)

Aus der Aussprache:

Frau Dr. Esser-Link und Frau Heusing stellen das Projekt „Perspektive Innenstadt“ die „Bücherei Hameln auf dem Weg zum 3. Ort der Stadtgesellschaft“ vor. Frau Dr. Esser-Link führt anhand der PowerPoint-Präsentation in das Thema ein. Frau Heusing stellt das Konzept der Umgestaltung vor (s. Anlage zum Protokoll).

Sie weist darauf hin, dass es zu zeitlichen Verzögerungen der Gesamteröffnung kommen wird, so dass die Teilöffnung länger als gedacht beibehalten werden muss.

Auf die Frage von Herrn Paschwitz, ob für die Artothek weitere Bilder zugekauft werden, antwortet Frau Dr. Esser-Link, dass derzeit keine finanziellen Mittel für weitere Ankäufe vorhanden sind. Weiteres Kunst- und Kulturgut für den städtischen Bestand zu erwerben, liegt im Aufgabenbereich des Museums – aber auch nur für Kunst, die einen Bezug zur Stadt Hameln hat.

Frau Harms erinnert daran, dass im Rahmen des BSL-Gutachtens 2016 angeraten wurde, die Artothek aufgrund der geringen Ausleihen aufzulösen. Nachdem sich in der weiteren Betrachtung herausstellte, dass der Verkaufswert eines jeden einzelnen Bildes durch einen Gutachter hätte ermittelt werden müssen, hat man von einer Auflösung seinerzeit Abstand genommen. In Zukunft sollen die Bilder wie in einer Galerie an farbigen Wänden auf allen Etagen der Bücherei präsentiert werden und stehen natürlich weiterhin zur Ausleihe zur Verfügung.

Auf die Frage von Herrn Pfisterer, ob Kunstgegenstände nur nicht mehr angekauft werden oder auch nicht mehr als Geschenk angenommen werden, antwortet Frau Dr. Esser-Link, dass der Platz in der Pfortmühle nicht ausreicht, um weitere Kunst ordnungsgemäß lagern zu können. Jedoch können Kunstgegenstände selbstverständlich gerne, insbesondere was die Stadtgeschichte betrifft, an das Museum gegeben werden.

Herr Meier erkundigt sich nach den Gründen, warum sich die Fertigstellung der Bücherei verzögert, was von Frau Dr. Esser-Link und Frau Heusing insbesondere mit Schwierigkeiten und fehlenden Handwerkern begründet wird. Klargestellt wird jedoch, dass die Kosten trotzdem im Rahmen bleiben und keine Mehrkosten erwartet werden.

Frau Meyer regt an, den Kulturausschuss am 30.08.2023 in der Pfortmühle stattfinden zu lassen.

TOP 4. Bericht zur aktuellen Corona-Situation im FB 3

Aus der Aussprache:

Frau Harms teilt mit, dass die Corona-Auflagen zum größten Teil aufgehoben wurden und der TOP in den folgenden Sitzungen nicht mehr auf der Tagesordnung stehen wird.

TOP 5. Mitteilungen der Verwaltung

Aus der Aussprache:

Frau Höflich teilt mit, dass die App „MuseumsgeistAR“ pünktlich zum Projektende fertig gestellt werden konnte und am 19.03.2023 der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Das Museum steht am 19.03.2023 allen Interessierten offen und der Eintritt ist frei. Es wird für die App lediglich das eigene Smartphone benötigt, Leihgeräte stehen ebenfalls zur Verfügung.

„Der Wilde Peter von Hameln“, ein neues Projekt des Museums, wird eine Sonderausstellung in Kooperation mit englischen Partnern. Fördermittel werden bei der Kulturstiftung des Bundes beantragt.

Frau Dr. Esser-Link teilt mit, dass der Verein Denkanstoß eine Projektförderung bis 500 € erhält. Das Projekt „Krieg – Gewalt – Freiheit im Spannungsfeld der Demokratie“ präsentiert sich in der Zeit vom 11.03.-20.04.2023 in Form von zwei Wanderausstellungen mit Begleitprogramm, wie Workshops in Schulen, Vorträgen und einem Filmabend.

TOP 6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder**Aus der Aussprache:**

Herr Habenicht erkundigt sich nach dem Sachstand zum Thema Schulbibliotheksbetreuung, worauf hin Frau Harms auf den Ausschuss für Familie, Kindertagesstätten, Schulen und Sport verweist, in dem die Frage beantwortet werden wird.

Herr Habenicht bedankt sich im Namen des Heimatvereins Tündern bei Frau Heusing und Frau Dr. Esser-Link, dass die Übergabe der Dorf-Bücherei Tündern an den Heimatverein so gut geklappt hat. Frau Dr. Esser-Link bedankt sich beim Heimatverein Tündern für das große Engagement.

Anmerkung: Sämtliche Anlagen sind über das Ratsinformationssystem unter der Sitzung Nr. 1/2023 vom 09.02.2023 einsehbar.

gez. Martina Harms

gez. Elke Meyer

gez. Anja Naumann

Stadträtin

Ausschussvorsitzende

Protokollführung